

Andreas Schwartze

Europäische
Sachmängelgewährleistung
beim Warenkauf

Optionale Rechtsangleichung auf der Grundlage
eines funktionalen Rechtsvergleichs

Mohr Siebeck

Inhaltsübersicht

Einleitung	1
A. Regelungen des materiellen Rechts für die Sachmängelgewährleistung durch Warenverkäufer in den Rechtsordnungen der EU und der Schweiz	25
I. Strukturierung und Eingrenzung	25
II. In den Rechtsordnungen vorgegebene Gewährleistungsregelungen	65
III. Grenzen für die vertragliche Abänderung der in den Rechtsordnungen vorgegebenen Gewährleistungsregelungen	335
B. Regelungen des Prozeßrechts zur Durchsetzung der Sachmängelgewährleistung gegenüber Warenverkäufern in den Rechtsordnungen der EU und der Schweiz	444
I. Der Einfluß verfahrensrechtlicher Bestimmungen auf die Funktion der Sachmängelgewährleistung	445
II. In den Rechtsordnungen vorgegebene Verfahrensregeln mit besonderem Bezug zur Sachmängelgewährleistung	452
III. Grenzen für die vertragliche Abänderung der in den Rechtsordnungen vorgegebenen Verfahrensregeln mit besonderem Bezug zur Sachmängelgewährleistung	561
C. Regelungen für die Sachmängelgewährleistung durch Warenverkäufer auf der Ebene der Europäischen Union	583
I. Der Harmonisierungsbedarf bei der Sachmängelgewährleistung	583
II. Die Auswirkungen rechtsangleicher Maßnahmen der EG auf den Harmonisierungsbedarf bei der Sachmängelgewährleistung	605
D. Vorschläge für eine künftige Europäische Sachmängelgewährleistung beim Warenkauf	616
I. Das Verfahren zur Entwicklung eines Europäischen Gewährleistungsrechts für Sachmängel	616
II. Die Inhalte eines Europäischen Gewährleistungsrechts für Sachmängel	623
Fazit	632
Literaturverzeichnis	633
Sachregister	657